

Extra-Blatt

des

Hausfreund für den goldenen Grund.

Nummer 34.

Dienstag den 19. März 1918.

40 Jahrgang.

Vorschußverein zu Camberg

E. G. m. b. H.

Zeichnungen

auf die

8. Kriegsanleihe

werden von uns kostenlos entgegengenommen.

Sparkassen Guthaben geben wir zu diesem Zwecke ohne Kündigung frei, wenn die Zeichnungen bei uns erfolgen.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Die noch rückständigen Heu-, Stroh- und Kartoffellieferungen sind unter allen Umständen bei Meidung militärischer Zwangsmaßnahmen sofort auszuführen.

Bei der jetzigen guten Witterung wird bestimmt erwartet, daß die Lieferungen nunmehr restlos erfüllt werden.

Die Herren Bürgermeister ersuche ich, die Landwirte auf die Folgen der militärischen Zwangsmaßnahmen hinzuweisen und für schleunigste restlose Lieferung Sorge zu tragen.

Die zur Ablieferung gebrachten Mengen sind mir sofort anzuzeigen.

Limburg, den 16. März 1918.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses.

Grundstückversteigerung

Am Freitag, den 22. März d. Jhs.,

vormittags 10 Uhr

läßt Herr August Bach 2. in Camberg bei Frau Wwe. Peter Benz, Gasthaus „Zur Eisenbahn“ nachstehende Grundstücke öffentlich meistbietend versteigern:

Acker Zeilsbaum 1. Gew. 12 a 45 qm. mit Mist ged.

Acker Petersberg 1. Gew. 14 „ 97 „

„ „ 1. „ 15 „ 20 „

„ „ 1. „ 15 „ 30 „

„ „ 1. „ 6 „ 53 „

Wiese auf der Goh 6. „ 7 „ 43 „

Acker Langestrichen 12. „ 9 „ 38 „ mit Korn.

„ am Stock 2. „ 15 „ 11 „ mit Korn.

„ auf der Goh 1 „ 6 „ 10 „

Acker unter der Steinwürze 3. Gew. 17 a 40 qm

Brennholzversteigerung.

Am Donnerstag, den 21. März 1918,

Vormittags 11 Uhr anfangend,

werden aus den Distrikten Rakenlay und Soh l

Schutzbezirk Eichelbach an Ort und Stelle versteigert:

455 Rm. Buchen-Scheit und Knüppel,

191 Reiser-Knüppel und Wellen.

Anfang: Distrikt Rakenlay.

Camberg, den 15. März 1918.

Der Magistrat:
Pipberger.